

60 Jahre ESV Köttlach
=====

1933 wird geschrieben, Eisstocksport ganz nach Belieben, fand Anklang groß im Schwarzatal, fand auch in Köttlach Widerhall. Gastwirt Haslinger fand rasch Kumpanen, ein Verein mit stolzen Männern, stand sogleich auf festen Beinen, Johann Scherz wars mit den Seinen. Posch und Mayrhold noch dazu, und die Sache lief im Nu. Nebenan im Gasthausgarten auf dem Eis sich Männer scharnten, doch nur kurz war die Saison, rasch schmolz oft das Eis davon. Dann kam der Krieg, die Zeit war schwer, bald gab es keinen Eissport mehr. Doch nach dieser Schreckenszeit, ward man wiederum bereit, im Köttlachgraben, im Schattengrund gabs für den Eissport neuen Zund. Eigne Bahn, aus eigener Kraft, in zwei Jahren wars geschafft. 53 schrieb man wohl, Eisteich fertig, ach wie toll ein starker Club, weithin bekannt unter Lichteneggers Führungshand. 11 ganze Jahre voller Glanz, gabs nun unter Obmann Franz. 64 gabs neue Rollen, junge Kräfte starten sollen. Haider Sepp wurd neu gewählt, auch er zu Köttlachs Großen zählt. 75 war wieder eine Wende, milde Winter = des Eissports Ende? Man schafft Ersatz, war es nicht kalt, so schoß man einfach auf Asphalt, mit diesem neuen Modehit, hielt Köttlach gleich auf Anhieb mit. Zehn Jahre lang mit einer Bahn der Vorstand plante, sann und sann, durch Können, Training und Geschick, vielleicht auch durch Fortunas Glück, zählt Köttlach zu den besten Schützen, man konnt auch seine Chance nützen, baut noch drei Bahnen, betreibt Sport en gros, Loibl, Haider's Team = einfach Klasse und oho so bringt man es in einem Jahr auf 80 Turniere schon sogar. Spielt National mit zig Vereinen und wiederum tut neues keimen. Ein Team zieht wacker ins Gefecht, vom sogenannten "Schwach Geschlecht" und letzter Schrei die Mixedrunde, 2 Ehepaar in aller Munde. Haider, Kastner mit ihren Damen sprengen oft so manchen Rahmen, diese Crew kennt nicht Pardon, 2 mal Landesmeister schon, man muß dies als Ganzes sehn, ein Verein mit viel Geschehn, unter Franz Loibls strengen Stil, steht ein Club hier mit Profil, der Verein = heut Jubilar, sechzig Lenze jung sogar, schaut zurück auf sein Beginnen, kann mit fröhlich, freudig Sinnen, all sein Werk mit Stolz betrachten und wird mit Argusaugen achten, mit unermüdlich Händeregen, dieses Erbe auch zu pflegen. Alter wahren, Neues bringen fürs nächst Jahrzehnt = ein gut Gelingen!!

Köttlach = Wörth im März 1993

Herbert Bock
e. h.